

Vorwort

Kreditverträge haben für das moderne Wirtschaftsleben ohne Zweifel ganz umfassende Bedeutung. Unbeeindruckt von der Fortentwicklung und Diversifikation der verschiedenen Fremdkapitalprodukte und den für die Unternehmensfinanzierung immer wichtiger werdenden Kapitalmärkten ist die Aufnahme von Fremdkapital in Form von Krediten nach wie vor ein ganz zentraler Bestandteil unternehmerischen Wirtschaftens. Die sich stets verdichtende Komplexität und Vielfalt von Geschäftsmodellen, des (bank-)regulatorischen Umfelds, der globalpolitischen Rahmenbedingungen sowie der einzelnen Kreditmärkte und ihre Verschränkung im Wege der Internationalisierung und Globalisierung haben sich auch im – sonst grundsätzlich einfachen – Modell des Kreditgeschäftes niedergeschlagen. Der Kreditvertrag geht in der Praxis in seinem Regelungskreis damit oft sehr weit über die bloße Zurverfügungstellung von Kapital hinaus.

Darüber hinaus hat die Weltwirtschaft (insbesondere die Finanzwirtschaft) in den letzten zehn Jahren seit jenem denkwürdigen Oktober des Jahres 2008 Entwicklungen gesehen, die auch bis dato Unverrückbares in Frage stellen. Wir erleben eine Zeit mit, in der unter anderem die Frage diskutiert wird, ob nicht vielleicht sogar ein Kreditgeber seinem Kreditnehmer Zinsen zusätzlich zur Kapitalüberlassung zu leisten hat. Wir sehen neben einem sich rasch entwickelnden Markt von Nicht-Banken, die als Kreditgeber auftreten, aktuell stetig wachsenden regulatorischen Druck auf die Geschäftsmodelle von Kreditinstituten in Europa. Neben allen ökonomischen Herausforderungen, die unser dynamisiertes Umfeld mit sich bringt, ist auch die Themenvielfalt im Bereich des anzuwendenden Rechts nicht zu unterschätzen.

Wir haben diese Entwicklungen zum Anlass genommen, neben grundsätzlichen rechtlichen Aspekten einen Querschnitt relevanter aktueller und praktischer Themen abzudecken, die in Bezug auf den Vertragstyp „Kreditvertrag“ relevant sind.

Dieser Band der Schriftenreihe zum Vertragsrecht verfolgt das Ziel, dem Praktiker einen Überblick über im Geschäftsverkehr vorkommende Formen und Inhalte von Kreditverträgen zu geben, auf damit verbundene Themenstellungen einzugehen und internationale Aspekte zu berücksichtigen. Auf diese Weise soll der Leser einen Überblick über das gesamte Spektrum der mit diesem Vertragstypus zusammenhängenden Themen erhalten: Von einer Einführung in das Kreditvertragsrecht auf Basis von rechtlichen Grundlagen und Rechtsfortbildung durch Judika-

tur und Praxis über die einzelnen Vertragsbestimmungen bis hin zu praktischen Besonderheiten bei syndizierten Kreditverträgen und internationalen Einflüssen. Zu Informationszwecken findet sich im Anhang ein Musterkreditvertrag, anhand dessen erläuterte Bestimmungen nachvollzogen werden können.

Der Band befindet sich auf dem Stand von Ende November 2017, später erscheinende Literatur und Rechtsprechung wurde daher, wie auch laufende Weiterentwicklungen im finanzregulatorischen Bereich, nicht berücksichtigt.

Unser Dank gilt den Herren *Univ. Prof. Dr. Gerhard Schummer* und *Prof. (FH) Dr. Armin Kammel, LL.M., MBA*, die uns zu diesem Beitrag eingeladen haben, sowie Herrn *Dr. Mario Züger* für seine Unterstützung als Gesprächspartner zu steuerrechtlichen Aspekten. Frau *Jessica Halili* sei abschließend ganz herzlich für ihr Engagement bei der editorialen Bearbeitung des Textes gedankt.

Wien, Jänner 2018

*Florian Klimscha
Carmen Redmann*